

Erlener Bote

URAUFFÜHRUNG IM RAHMEN DES
MAXIMILIANJAHRES 2019
Auftaktveranstaltung im Festspielhaus Erl



INHALT

Vorwort Bürgermeister	
Georg Aicher-Hechenberger	2
Informationen aus dem Gemeinderat	3
Gemeinsame Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kufstein – St. Johann i.T.	4
Bea's Fitness	5
Bücherei Erl	6
Glück Tage	7
Veranstaltungskalender	8
Jungbürgerfeier	8
KUUSK Regionalmanagement	9
Voraussichtliche einmalige Ausgaben 2019	10
Entwurf Haushaltsplan 2019	11
Erlener Bäuerinnen	12
Frauentreff Erl	12

NACHT BUS LIN'ER
Erl
Niederndorferberg - Niederndorf - Ebbs - Kufstein
← Kufstein - Ebbs - Niederndorf - Niederndorferberg
für 3,- € von Kufstein nach Erl
22 Uhr · 1 Uhr · 3 Uhr – Fr. + Sa.
ACHTUNG: Neue Telefon-Nr:
0676/8 46 13 05 04



Liebe Erlerinnen! Liebe Erler!

Vieles ist uns 2018 gelungen, manches musste aufgeschoben werden und einiges steht kurz vor der endgültigen Erledigung. In Punkto örtliches Raumordnungskonzept sind wir nun endlich soweit, dass wir unseren Jungen berichten können, dass 2019 wohl viel gebaut werden wird. Das Siedlungsgebiet Hoferfeld ist jetzt auch formal baureif und viele von Euch, die wirklich geduldig auf die Chance für Grunderwerb und Eigenheimbau gewartet haben, werden loslegen können. Das Baugebiet Windhag ist ebenfalls im Raumordnungskonzept enthalten. Dies braucht aber in der Umsetzung noch etwas Zeit, da wir erst die Ausschreibungen für die Erschließung durchführen müssen und einige Auflagen im Bereich Ersatzmaßnahmen erledigen werden müssen, um dann berechnen zu können, auf welchen Kaufpreis wir dann kommen. Es ist das Bestreben der Gemeinde, diesen selbstverständlich so niedrig wie möglich zu halten und unser Ziel ist es auf maximal € 120,- bis € 130,- zu kommen, da wir unserer Jugend das bieten möchten, wovon die Tiroler Landespolitik so gerne redet: „Leistbares Wohnen“.

Neben intensiver privater Bautätigkeit steht 2019 auch ein größeres Bauprojekt bei den Tiroler Festspielen Erl an. Lagerkapazität und Büroräumlichkeiten stoßen hier schon seit längerem an ihre Grenzen und dem soll mit dem Bau eines Bürotraktes und der Erweiterung des Bühnenlagers begegnet werden. Ich freue mich auch über dieses Projekt, das der regionalen Wirtschaft



wieder sehr gut tun wird und den Festspielstandort noch ein Stück mehr festigen wird.

Zu einem ganz anderen Thema: Es wird schon aufgefallen sein, dass das Spar-Geschäft im Mühlgraben mittlerweile geschlossen ist. Anna Schwentner begibt sich in den wohlverdienten Ruhestand. Damit verliert Erl einen jahrzehntelang existierenden Nahversorger. Ich möchte der Anna an dieser Stelle herzlich danken für ihr langes und engagiertes Wirken in ihrem Geschäft. Für die Zukunft wünsche ich ganz besonders Gesundheit und Freude an der plötzlich zur Verfügung stehenden Zeit. Liebe Anna, dein Betrieb war ein wichtiges Stück Infrastruktur in der Erler Nahversorgung und ich weiß, dass du dich geradezu aufgeopfert hast, um dies so lange als möglich aufrecht zu erhalten. Vielen Dank!

Herzlichst Euer Bürgermeister
Georg Aicher-Hechenberger



Medieninhaber:

Gemeinde Erl, Dorf 39,
6343 Erl

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister:
Georg Aicher-Hechenberger

Amtsleiter:

Hermann Trockenbacher

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe:

20. März 2019

Email:

buergermeister@erl.tirol.gv.at
Telefon: 06 76/8 43 26 43 10
053 73/81 25-14
Telefax: 053 73/8 12 54

Gestaltung und Druck:

ccs|tirol Claus Heinrich,
Dorf 18, 6343 Erl
claus.heinrich@ccs-tirol.eu

Titelbild

Peter Kitzbichler





Informationen aus dem Gemeinderat Gemeinderatssitzungen vom 19.09./07.11./27.11. und 12.12.2018

Verlesung der Niederschrift über die letzte Gemeindegeldprüfung

Die Niederschrift über die letzte Gemeindegeldprüfung vom 06.09.2018 wurde vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Keine Beanstandungen.

Erlassung Kurzparkzone Parkplatz vor Kirche

Es wird beschlossen, eine Kurzparkzone im Bereich der 5 PKW-Stellplätze südlich der Kirche zu erlassen.

Information des Bürgermeisters über Vergabe / Ausführungen gemäß § 30 TGO

a) Vergabe Wasserver- und Abwasserentsorgung „Hoferfeld“ an die Fa. Fröschl zum Gesamtpreis von € 106.405,68 Netto.

b) Vergabe Wasserleitungsmaterial an die Fa. Kontinentale zum Gesamtpreis von € 23.647,50 Netto.

Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich Gste. 143/2 und 15/1 (Schwaighofer Markus)

Auf Antrag wurde für die Gste. 143/2 und 15/1 der Flächenwidmungsplan von Sonderfläche Hofstelle in Landwirtschaftliches Mischgebiet (ca. 600 m²) abgeändert.

Erlassung Bebauungsplan im Bereich GSt. 430/8 (Schwaighofer Andreas)

Für das genannte GSt. 430/8 des Schwaighofer Andreas wurde ein Bebauungsplan erlassen.

Auflegung Entwurf Fortschreibung örtliches Raumordnungskonzept

Auf Antrag beschließt der Gemeinderat die Auflegung des Entwurfes zur ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Erl.

Gemeindeabgaben, Steuern und Entgelte für das Jahr 2019

Die Gemeindeabgaben, Steuern und Entgelte für das Jahr 2019 wurden einstimmig beschlossen.

Haushaltsplan 2019 mit mittelfristigem Finanzplan-Beschlussfassung

Der Haushaltsplan 2019 wurde mit Einnahmen und Ausgaben von € 3.527.300,- im ordentlichen Haushalt und € 400.000,- im außerordentlichen Haushalt mit einer Gesamtsumme von € 3.927.300,- beschlossen. Dies entspricht einer Steigerung von +6,05 % im Gesamthaushalt.

Starke Schneefälle und die Bewältigung dieser Sondersituation!

Der Jänner 2019 meinte es etwas zu gut mit der Winterpracht. Die massiven Schneefälle brachten die Straßenerhalter auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene in arge Bedrängnis. Diese besondere Situation forderte uns Allen viel ab.

Ich möchte mich bei unseren Mitarbeitern im Bauhof, bei Werner Harlander, der den Bereich Erlerberg räumt, bei Kronthaler Josef und Stefan (Stoi) die uns im Dorfbereich unterstützen und bei Staffner Andreas und Staffner Markus, die uns die Straße ab Halbpoint räumen bzw. die Fräsarbeiten bei der Erlerberstraße übernehmen, bedanken. Ich habe großes Verständnis für die Beschwerden aus der Bevölkerung, die an uns herangetragen wurden. Ich versichere aber auch mit ebenso großer Überzeugung, dass unsere Mitarbeiter intensiv bemüht waren und sind, beste Arbeit im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger zu leisten. Dass bei solchen Schneemengen in so kurzer Zeit die eine oder andere Ein- oder Ausfahrt vom Schneepflug auch Schneelast abbekommt, die halt auf Grund des Zeitdruckes, die der Schneepflugfahrer hat, nicht entfernt werden kann, bitte ich zu verstehen. Dazu kommt, dass während der zwei schneereichsten Tage das Kommunalgerät defekt war und die Bauhofmitarbeiter mit der Handfräse für freie Gehsteige sorgen mussten. Ich bitte um Toleranz und Verständnis.

Danke!

BGM Georg Aicher-Hechenberger

Aktiviere deine Selbstheilungskräfte

Shi-atsu – Finger-Druck

Die chinesische Lehre sagt dass Leiden durch Blockaden entsteht. Aus diesem Denken heraus wurde Shiatsu entwickelt und es ist wissenschaftlich belegt dass Druck auf bestimmte Stellen des Körpers diese Blockaden lösen kann und dadurch die natürlichen Selbstheilungskräfte aktiviert werden.

Terminvereinbarung:
Lisa Holzer
Unterweidau 48a - A-6343 Erl
Telefon 06 99 / 18 27 12 81
lisaolzer@hotmail.com



Gemeinsame Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kufstein – St. Johann i.T.

Ein langjähriger Wunsch wird Wirklichkeit: Baubeginn für die Pflegeschule St. Johann i.T.

Ein lang gehegter Wunsch des Bezirkskrankenhausverbandes St. Johann i.T. wird jetzt Wirklichkeit: der Bau einer eigenen Pflegeschule. Mit dem neuen Schulstandort in St. Johann wird nun auch im Bezirk Kitzbühel eine hochwertige Ausbildung für Pflegeberufe geschaffen. Mit der bereits bestehenden Schule in Kufstein entsteht nun die gemeinsame „Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Kufstein – St. Johann“. Ein Vorzeigeprojekt für Kooperation im Gesundheitswesen.



Spatenstich für die neue Pflegeschule:
Rudi Puecher, Verbandsobmann BKH Kufstein,
LR Beate Palfrader, LR Bernhard Tilg, Paul Sieberer,
Verbandsobmann BKH St. Johann (v.l.)

Der Spatenstich am 11. Dezember war der offizielle Start zum Bau der neuen Schule am Standort direkt am BKH St. Johann. Fertigstellung ist im Herbst 2019, die Gesamtkosten für den Neubau betragen rund 4,9 Mio. Euro netto. Die erste dreijährige Diplombildung in St. Johann beginnt im Oktober 2019. Die Ausbildungen zur Pflegeassistenz und zur Pflegefachassistenz beginnen im Jänner 2020. Anmeldungen sind ab sofort über die Homepage der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Kufstein – St. Johann möglich.



Strahlende Gesichter beim Spatenstich für die neue Pflegeschule in St. Johann. Im Bild von links: Architekt DI Kurt Rumplmayr, Bauleiter Stefan Unterberger (PM1), Architektin DI Sabine Penz, Mag. Claudia Schweiger, Direktorin GuKPS Kufstein – St. Johann, Gesundheits-Landesrat Dr. Bernhard Tilg, Bildungs-Landesrätin Dr. Beate Palfrader, Verbandsobmann BKH St. Johann Paul Sieberer, Verbandsobmann BKH Kufstein Ing. Rudi Puecher, Verwaltungsdirektor BKH MMag. Thomas Pollak, Standortbürgermeister Mag. Stefan Seiwald, Ärztlicher Direktor BKH St. Johann Prim. Dr. Norbert Kaiser, Baumeister Franz Wiesflecker (Fa. Bodner), Prim. Univ.-Doz. Hermann Nehoda, med.-wiss. Leiter der GuKPS St. Johann

Bezirksübergreifende Kooperation sichert Pflegeausbildung im Unterland.

Durch das bezirksübergreifende Kooperationsprojekt der beiden Krankenhausverbände BKH Kufstein und BKH St. Johann wird die Pflegeausbildung im Unterland ausgebaut und langfristig gesichert. Die Schule selbst wird als „Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Kufstein – St. Johann“ mit künftig zwei Standorten geführt, die bauliche Errichtung und Finanzierung und die Betriebskosten des St. Johanner Standortes werden vom Bezirksverband BKH St. Johann getragen, organisatorisch bildet die Schule eine Einheit.

„Wir haben uns intensiv um die Verwirklichung dieses Projektes bemüht und können nun jungen Menschen eine zusätzliche Ausbildungseinrichtung auf hohem Niveau in der Region anbieten“, betont Gesundheits- und Pflegelandesrat Bernhard Tilg. – Bildungslandesrätin Beate Palfrader freut sich,

dass jetzt diese „neue Ausbildungsschiene“ in St. Johann ermöglicht wird. „Für mich war das schon lange, ein ganz wichtiges Anliegen für den Bezirk Kitzbühel und ich freue mich sehr, dass es jetzt soweit ist.“

Eine Investition in die Ausbildung junger Menschen.

Verbandsobmann BKH St. Johann Paul Sieberer: „Wir haben uns für ein sehr gutes Projekt entschieden, jetzt geht es mit viel Elan in die Umsetzung.“ Für ihn ist die Krankenpflegeschule „eine Investition in die Bildung junger Menschen und eine Chance, um den zunehmenden Bedarf an ausgebildeten Pflegekräften auch für die Zukunft sicherstellen zu können.“ – Einig ist sich Sieberer mit seinem Kufsteiner Kollegen, Verbandsobmann Rudi Puecher, über den Wert der Kooperation der beiden Verbände: „Wir sind froh, dass wir in enger Zusammenarbeit eine gemeinsame Lösung gefunden haben. Wir können so Doppelgleisigkeiten vermeiden und die vorhandenen Strukturen und Erfahrungen der Kufsteiner Pflegeschule für die gemeinsame Schule nützen.“

Viergeschoßiger Schulbau/Städtebaulich überzeugende Einbindung.

Verwirklicht wird mit dem Bau die Planung der Innsbrucker Architekten-Arbeitsgemeinschaft Sabine Penz und Kurt Rumplmayr, deren Entwurf im Rahmen eines Architektenwettbewerbes die Jury überzeugen konnte – auch mit der städtebaulichen Einbindung des viergeschoßigen Baukörpers in die Umgebung und die künftig angedachte Verbindung des Bahnhofsbereiches mit dem Ortszentrum.

Fotos (Ritsch/honorarfrei)

Bea's Fitness

Liebe Erlerinnen, liebe Erler,

unter dem Motto „Gesundes Training für jedes Alter“ betreut das engagierte und eingespielte Trainerteam von Bea's Fitness Mitglieder im Alter von 12–90 seit mittlerweile 21 Jahren.

Viele von Euch kennen uns noch aus den Anfängen 1997 in Reischach im Schloss Urfahrn. Seit 6 Jahren sind wir jetzt im Ortskern von Oberaudorf ansässig und unsere Mitglieder schätzen die wunderschönen hellen und freundlichen Räumlichkeiten im neuen Gebäude.

Aus 8 Gymnastikkursen sind mit der Zeit 21 Kurse geworden die sämtlichen Bedürfnissen gerecht werden. So zum Beispiel unser Cross Zirkel wo jeder an seine Grenzen geht bis hin zu Pilates, Yoga und Qi Gong wo es etwas ruhiger zugeht. Alle Kurse mit ausführlicher Erklärung findet ihr auf unserer Homepage www.beas-fitness.de.

Zusätzliche Workshops wie z. B. mentales Training und Entspannung bilden in unserem oft hektischen Alltag die optimale Ergänzung unseres Angebotes.

Ob an den Geräten oder beim funktionalen Training, Koordinations- oder Ausdauertraining – das Bea's Fitness Team ist immer an eurer Seite. Es motiviert euch und nimmt sich viel Zeit, um so den bestmöglichen Trainingserfolg zu erzielen. Einen besonderen Stellenwert nimmt in Bea's Fitness das Rehatraining ein, damit ihr nach Operationen oder Unfällen wieder fit für Beruf und Alltag werdet.



Alt und Jung



Das Team vom Bea's Fitness

Immer mehr ältere Menschen wie auch immer jüngere besuchen unser Studio. Aus diesem Grund bieten wir zum Beispiel die Sturzprophylaxe für unsere älteren Mitglieder und das beliebte Slingtraining für die Jugend an. Bei diesem Training wird ausschließlich mit dem eigenen Körpergewicht gearbeitet.

Die Aussagen unserer Studiomitglieder : „... ihr seid so ein nettes und fröhliches Team ...“, „... bei euch ist es persönlich und familiär, einfach zum Wohlfühlen...“, „... ihr habt immer gute Laune, mir hat mein Training noch nie so viel Spaß gemacht...“ freuen uns neben den Trainingserfolgen am meisten.

Lasst euch gerne kostenlos beraten und bei Abschluss einer Mitgliedschaft wird euch der Gutschein über 50 Euro angerechnet (einfach ausschneiden und mitbringen).

Telefon: 0049 8033 4040

Das Team von Bea's Fitness freut sich auf Euch!

Gutschein
über Euro 50,-

bei Abschluss einer Mitgliedschaft in Bea's Fitness.

Gültig bis 1. 4. 2019

Bücherei Erl Bücherei ERLeben

L'esprit cherche et c'est le coeur qui trouve. Der Verstand sucht und das Herz findet. (George Sand)

Liebe Leserinnen und Leser,

Jede Firma muss zum Fiscal Year Ende (=Haushalts- oder Geschäftsjahr) eine Bilanzierung machen. So auch die Bücherei. Daher möchte ich euch diesmal mit ein paar Daten und Fakten „unterhalten“. Die Bücherei hat insgesamt 8 Öffnungsstunden an 3 Tagen. Da die Büchereiarbeit sich jedoch nicht nur auf die Öffnungszeiten beschränkt, hat das Team im Jahr 2018 insgesamt 815 ½ Stunden gearbeitet, um den Büchereibetrieb zu ermöglichen.

Die Bücherei hat momentan einen Bestand von 3847 Medien. Im Berichtsjahr haben wir für euch 388 neue Medien erworben und 615 Altbestände ausgemistet. Insgesamt haben 165 Leserinnen und Leser 5357 Medien entliehen, davon entfallen auf die Kinder sagenhafte 3907 Medien.

Vielen Dank euch Allen für die Treue.

Neben stehende Tabelle zeigt auf, wie sich die Leserzahlen zusammensetzen.

BenutzerInnen	Weiblich	Männlich	Summe
Kinder unter 14 Jahren	42	51	93
Jugendliche 14 bis 17	5	3	8
Erwachsene ab 18	52	15	67
Summen	96	69	165
Davon Neuzugänge im Berichtsjahr			33



1459–1519: Als Maximilian am 22. März 1459 geboren wurde, regierte sein Vater Friedrich III. ein Territorium, das kleiner war als das heutige Österreich; als er am 12. Januar 1519 starb, herrschte sein Enkel Karl V. über ein Weltreich. Doch nicht nur seine politischen Erfolge, auch seine kulturellen Leistungen machen den letzten Ritter zu einer faszinierenden Persönlichkeit.



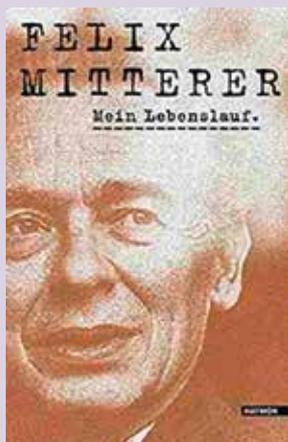
Wenn beim Lernen für ein Schulerferat plötzlich der leibhaftige Hofnarr des Kaisers aus dem Geschichtebuch auf den Kinderzimmerboden purzelt, ist das schon etwas Besonderes – vor allem eine perfekte Gelegenheit, sich gemeinsam mit ihm auf die Reise durch Raum und Zeit zu begeben! Im Laufe der rasanten und liebenswerten Geschichte erfahren junge Leserinnen und Leser wesentliche Fakten zu dem berühmten Habsburger Kaiser Maximilian I. und erleben gleichzeitig eine abenteuerliche Reise voller Überraschungen und lustiger Szenen.

Neue Bücher

Das erfolgreiche und beliebte Kinderbuch von Heinz Janisch und Birgit Antoni gibt es jetzt auch mehrsprachig: In Türkisch, Arabisch, Englisch, Kroatisch, Bosnisch, Serbisch, Montenegrinisch und Deutsch.

Ab sofort in der Bücherei verfügbar.





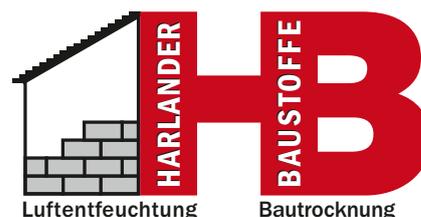
Die fesselnde Autobiographie des beliebten Tiroler Heimatdichters und Volksautors, der auch immer wieder mal als Schauspieler agiert, erzählt in ehrlicher, einfacher Art und ohne Groll von seiner schwierigen Kindheit in schwieriger Zeit, von seiner

Jugend, seinem Werdegang zum Dichter und auch von seiner Arbeit am neuen Text der Erler Jubiläumspassion. Auch unzählige Erfolge in Theater und Fernsehen säumen seinen Weg. Viele werden sich an die nicht unumstrittene „Piefke Saga“ erinnern oder an so manchen österreichischen Tatort.

Er versteht es wie kaum ein anderer sonst, seine Protagonisten und ihre Schicksale in Szene zu setzen. Meist sind dies Menschen, die sozial am Rande stehen, Außenseiter sind, den Mut haben gegen den Strom zu schwimmen – sein Blick für die „Ungewöhnlichen“ findet sie immer wieder, wie z. B. zuletzt „Jägerstätter“, inszeniert von Markus Plattner.

Auch das Bücherei-Team braucht mal Urlaub, daher haben wir in der Woche vom 11. bis 15. Februar (Semesterferien) und am 28. Februar (Unsinniger Donnerstag), sowie 5. März (Faschingsdienstag) die Bücherei geschlossen.

Das Bücherei-Team bedankt sich für das tolle „Lesejahr“ und wünscht Euch noch viele vergnügte Lesestunden.



Luftentfeuchtung

Bautrocknung

Ernst-Sachs-Straße 1 · D-83080 Oberaudorf
 Telefon +49 (0) 8033 304 74 27
 Telefax +49 (0) 8033 304 74 28
 E-Mail baustoffhandel.harlander@gmx.de
www.baustoffhandel-harlander.eu

Glück Tage

Dialog.Aband Gerald Hüther
 23. Mai 2019 Festspielhaus Erl

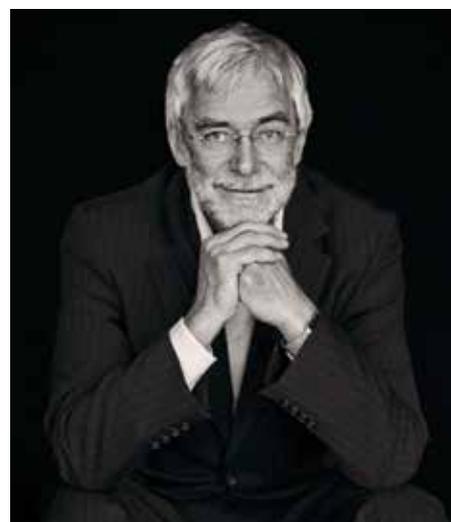
IN WÜRDE LEBEN – Auf der Suche nach dem verlorenen Glück



Der renommierte Hirnforscher Prof. Dr. Gerald Hüther wird im Festspielhaus Erl beweisen, dass es nie zu spät ist, um miteinander glücklich zu sein. Denn jeder Mensch weiß insgeheim, wie es sich anfühlt – auch wenn dieses Empfinden verloren scheint. Aber wir brauchen dazu andere Menschen – und ein Gefühl für Würde!

Begleitet wird er vom Dresdner Weltmusiker Mathias Hübner.

Alle weiteren Informationen unter www.glueck-tage.com.



Gerald Hüther @ Josef Fischaller

Veranstungskalender
Februar 2019**09.02.2019**

Club- und Vereinmeisterschaft SC Erl

15.02.2019, 15.00 UHR

Seniorenstammtisch / S'Café

16.02.2019, 14.00 UHR

Kinderfasching Erl in der Aula der VS Erl

22.02.2019, 19.30 UHRJahreshauptversammlung der FF Erl
Gasthof Schönau**25.02.2019, 14.00 UHR**Faschingskranzl der Senioren
Gasthaus „Beim Dresch“**März 2019****15.03.2019, 15.00 UHR**

Seniorenstammtisch / S'Café

16.03.2019, 19.00 UHR

AH-Watten / S'Café

22.03.2019, 19.00 UHRStroh- und Schlusschießen
Schützengilde Erl**23.03.2019, 20.00 UHR**Jahreshauptversammlung
Passionsspielverein Erl
Kunstraum Passionsspielhaus**Faschingssamstag,
2. März, im****ab 19 Uhr**Jungbürgerfeier
**Blitzlichter der Jungbürgerfeier 2018
Geburtsjahrgang 2000**Festredner Valentina Esterl und
Hubert TrockenbacherLH-Stv. Josef Geisler und
BGM Georg Aicher-Hechenberger

LH-Stv. Josef Geisler bei seiner Ansprache an die Jungbürger



Natascha Müllauer bei ihrer Rede über die Zukunft der Tiroler Festspiele Erl



Die Jungbürger der Gemeinde Erl, Geburtsjahrgang 2000, mit LH-Stv. Josef Geisler und BGM Georg Aicher-Hechenberger

KUUSK Regionalmanagement

Was gibt es Neues in der LEADER-Region ...

Mit großer Unterstützung aus der Bevölkerung konnte von Februar bis September 2018 die Nahversorgung der LEADER-Region untersucht werden. Im Rahmen der Studie, welche durch die CIMA Austria Beratung + Management GmbH erarbeitet wurde, sind einerseits das Einkaufs- und Besuchsverhalten der KonsumentInnen als auch die Handelsbetriebe vor Ort in allen KUUSK-Gemeinden näher durchleuchtet worden. Die wesentlichen Ergebnisse zeigen grundsätzlich gute Rahmenbedingungen für den Einzelhandel in der Region. Gründe dafür sind das Bevölkerungswachstum und die niedrige Arbeitslosigkeit, als auch der erstarkende Tourismus.

Die einheimischen KonsumentInnen sind mit der Nahversorgung im Allgemeinen hochzufrieden (Note 1,5). Besonders geschätzt wird dabei die Größe der Lebensmittelläden, die Angebotsvielfalt sowie die Freundlichkeit und Serviceorientierung der MitarbeiterInnen. Weiters geht aus den Daten

hervor, dass 2/3 aller KUUSK-Gemeinden eine zufriedenstellende, funktionierende und auch mittel- bis langfristig abgesicherte Nahversorgung bereitgestellt haben.

Empfehlungen für das weitere Vorgehen in der Region betreffen eine verstärkte gemeindeübergreifende Zusammenarbeit und Abstimmung im Bereich der Raumordnungspolitik. Der Fokus bei zukünftigen Handelsentwicklungen soll auf die jeweiligen Ortskerne gerichtet sein. Ein weiterer wichtiger Punkt betrifft die regionalen KMUs, welche im Bereich „Digitalisierung“ aufrüsten sollen, um diese durchaus positive Bilanz in Zeiten eines wachsenden Online-Shopping-Trends für die ganze Region zu erhalten.



KUUSK
REGIONALMANAGEMENT



Voraussichtliche einmalige Ausgaben 2019

Lfd	HH-Stelle	Bezeichnung	2019	Gesamt	Ord. Haushalt	Bedarfszuw.	Landeszuschuss	Sonst. Mittel	Rücklage
1	010	Gemeindezentrum - 2019 Karusellschrank etc.	5.000,00	5.000,00	5.000,00				
2	010	Ergänzungen Verwaltung (z. B. EDV)	5.000,00	5.000,00	5.000,00				
3	163	Feuerwehr (Planungskosten)	2.000,00	2.000,00	2.000,00				
4	211	Einmalige Betriebsausstattung	3.000,00	3.000,00	3.000,00				
5	211	Einmalige Betriebsausstattung-Klasse z.B. teilw. Lichtumstellung	10.000,00	10.000,00	10.000,00				
6	211	Bauliche Maßnahmen Ganztagesbetreuung VS (Sanierung Mehrzweckraum, Bastelraum)	25.000,00	25.000,00	20.000,00		5.000,00		
7	240	Einmalige Betriebsausstattung Kindergarten	2.500,00	2.500,00	2.500,00				
8	240	Ev. 3. Gruppe Kindergarten (Containerlösung)	100.000,00	100.000,00	85.000,00		15.000,00		
9	390	Innensanierung Pfarrkirche (1/4 Lösung - Ausfinanzierung 2020)	40.000,00	40.000,00	40.000,00				
10	612	Fahrzeuge Tausch (2019 Toyota)	30.000,00	30.000,00	30.000,00				
11	612	Einmalig f. Gemeindewege (2019 Ganzflächige Sanierungen Verschleißschichten)	250.000,00	250.000,00		250.000,00			
12	680	Anteil Breitbandausbau	100.000,00	100.000,00			50.000,00	50.000,00	
13	816	Einmalig für Straßenbeleuchtungserweiterungen	5.000,00	5.000,00	5.000,00				
14	831	Schwimmbad –Einmalig (ev. Vorschreibungen n. Kontrollen)	4.000,00	4.000,00	4.000,00				
15	850	Wasserleitung - Tausch Eternit Landstraße bis „Hoferfeld“ oder bei „Dresch“	60.000,00	60.000,00	60.000,00				
16	851	Allgemeine Ergänzungsmittel	10.000,00	10.000,00	10.000,00				
17	851	Investitionsbeitrag Abwasserverband	19.500,00	19.500,00	19.500,00				
18	851	Kanal - Erschließung Einmalig	10.000,00	10.000,00	10.000,00				
19	851	Einmalige Instandhaltung Kanalanlage (Reinigung)	10.000,00	10.000,00	10.000,00				
20	851	Kanalerweiterungen im AO (Projekt BA 05 Steigental)	400.000,00	400.000,00				400.000,00	
21	853	Lehrerwohnhaus (Innentüren/Böden)	15.000,00	15.000,00	15.000,00				
		Summe	1.106.000,00	1.106.000,00	336.000,00	250.000,00	70.000,00	450.000,00	

Entwurf Haushaltsplan 2019

Einnahmen				Ausgaben			
Gruppe	Bezeichnung	Gruppen- summe in Euro	In %	Gruppe	Bezeichnung	Gruppen- summe in Euro	In %
0	Allgemeine Verwaltung	19.600	0,50%	0	Allgemeine Verwaltung	442.800	11,27%
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	24.300	0,62%	1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	63.100	1,61%
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	125.300	3,19%	2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	567.900	14,46%
3	Kunst, Kultur, Kultus	10.300	0,26%	3	Kunst, Kultur, Kultus	145.800	3,71%
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	10.700	0,27%	4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	333.800	8,50%
5	Gesundheit	100	0,00%	5	Gesundheit	363.900	9,27%
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	416.200	10,60%	6	Straßen- und Wasserbau und Verkehr	646.400	16,46%
7	Wirtschaftsförderung	0	0,00%	7	Wirtschaftsförderung	51.000	1,30%
8	Dienstleistungen	603.800	15,37%	8	Dienstleistungen	674.300	17,17%
9	Finanzwirtschaft	2.212.300	56,33	9	Finanzwirtschaft	238.300	6,07%
	Vorjahre	104.700			Vorjahre		
	Zwischensumme	3.527.300	89,81%		Zwischensumme	3.527.300	89,81%
	Außerordentlicher Haushalt	400.000	10,19%		Außerordentlicher Haushalt	400.000	10,19%
	Summe	3.927.300	100,00%		Summe	3.927.300	100,00%
	Vorjahr ordentl Hh.	3.543.000					
	AO Hh.	160.000					
	Gesamt	3.703.000	6,05%				

Erler Bäuerinnen
Weiberfasching

Frauentreff Erl
Terminvorschau 2019

EINLADUNG

Auf geht's zur Wiesngaudi...



... am **28. Februar 2019** is

Weiberfasching

im Pfarrsaal Erl

Uzapft wead um 13.13 Uhr

zünftig aufspühn toan insane oitbewährten

Buam mit Herz ♥♥

und wos Guats auftischt is a !

Auf Enka Kemma gfrein si de

Erler Bäuerinnen

Glückshafen

Eintritt:
2,- Euro

Auftritt:
Hardy gardy

Prosecco Bar



*Wir treffen uns um 8.30 Uhr im
Gemeinschaftsraum der Volksschule*

DO, 7. FEBRUAR 2019

Was gibt es Neues in Erl?
Bgm. Georg Aicher-Hechenberger

DO, 21. FEBRUAR 2019

„Sorg di ned“ –
Umgang mit Ängsten im Alltag
Eva Panzenböck

DO, 7. MÄRZ 2019

Programm zum Weltfrauentag

DO, 21. MÄRZ 2019

Die Europäische Union –
ein erfolgreiches Friedensprojekt?!
Mag. Karl Witzmann

DO, 4. APRIL 2019

Entrümpeln befreit!
Wie werde ich unnötigen Ballast los?
Susanne Hirschbichler

DO, 25. APRIL 2019

Kräuterwanderung
mit Maria Bachmann

*Herzliche Einladung
an alle Interessierten.*